



Protokoll der 148. Hauptversammlung

Wann: Freitag, 24. März 2023
Wo: evangelische Kirchgemeindehaus Buechen - Staad

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Hauptversammlung vom 2022
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. a) Jahresrechnung b) Bericht der Revisionsstelle
6. Rücktritt
7. Wahl des Vorstandes
8. Wahl der Revisionsstelle
9. Jahresprogramm
10. Jahresbeitrag
11. Ehrung; Staader des Jahres
12. Anträge
13. Allgemeine Umfrage (Chronik und Film)

1. Begrüssung

Die Präsidentin, Priscale Limacher, heisst alle Anwesenden herzlich willkommen.

Bevor es zu dem geschäftlichen Teil geht, serviert der Vorstand allen Mitgliedern ein feines Nachtessen von der Bäckerei Motzer. Um 20.15 Uhr startet Priscale Limacher mit dem offiziellen Teil der Hauptversammlung.

Ein spezieller Willkommensgruss geht an:

- Ehrenmitglied, Peter Vollenweider, Fippo Wüst, Hans-Joerg Hehli, Philipp Graber und Fredi Niederer
- Ehemalige Vorstandsmitglieder
- DoGe Thal, Daniela Hasler und Rosa Oss
- Musikgesellschaft Altenrhein-Staad, Jan Keel
- Gemeinderätin und Vertretung Tourismuskommission Sandra Bischof
- VV Altenrhein, Alex Hösli und Bruno Lutz
- Gemeindepräsident, Simon Diezi
- Neumitglieder

Da wir in diesem Jahr die Hauptversammlung mit An- und Abmeldungen gemacht haben, verzichten wir auf das Vorlesen der entschuldigten Personen.

Die Traktandenliste wurde rechtzeitig verschickt. Es wurden keine Änderungen der Traktandenliste verlangt.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler vorgeschlagen und gewählt wird Felix Wüst.
Es sind 85 Mitglieder anwesend. Das Absolute Mehr beträgt 43.

3. Protokoll der Hauptversammlung vom 2022

Das Protokoll der 148. Hauptversammlung wurde mit der Einladung versendet es wurde abgestimmt und einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht der Präsidentin

Im Februar 2022 hat sich ein kleines OK gebildet und innert kurzer Zeit wurde der 1. Buechner Frühlingsmarkt auf die Beine gestellt, der am **9. April** mit 4 Ausstellern stattfand. Bei sehr schönem Wetter während der Öffnungszeit war der kleine Markt ein grosser Erfolg.

Am **4. Mai** verzauberte Hannes von Wald unsere knapp 50 Teilnehmer am Seniorennachmittag im evangelischen Kirchgemeindehaus. Er schaffte es durch seine spontane und Lustige Art die Damen und Herren den ganzen Nachmittag durch zu beeindrucken. Nebst seinen Zaubertricks wurden die Anwesenden mit feiner Patisserie von der Bäckerei Motzer verwöhnt.

Das 20igste Musig am See durften wir nach 2 Jahren Zwangspause auch wieder durchführen. Der Wettergott war am **14. August** von A bis Z auf unserer Seite. Vom Zeltaufstellen am Donnerstagabend bis zum Aufräumen am Sonntagmorgen hatten wir bestes Wetter. Am Samstag durften wir viele Besucher mit unserem Anlass begeistern. Im Namen des ganzen Vorstandes und auch dem OK Musig am See möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Besuchern, Sponsoren und Helfern bedanken. Auch ich persönlich möchte mich bei dem ganzen OK für die Zusammenarbeit bedanken und dem ganzen Vorstand ein herzliches Dankeschön für eure grosse Hilfe von Donnerstag bis Sonntag.

Am **17. September** wurde unsere Feuerstelle zur Magie im Zaubewald verwandelt. Viele gespannte Zuschauer gross und klein bewunderten die Tricks des Zauberers. Bei der Feuerstelle wurde eingefeuert, sodass jeder seine eigenen Sachen grillen konnte.

Unser Vorstandsausflug führe uns am 23. September in die Stauberer, an das legendäre Wildessen. Anstatt vieler Worte, werden hier Bilder für sich sprechen gelassen.

Unser Wunsch vom Jahr 2021 ging in Erfüllung und der legendäre Rübällechtliumzug, der ja neu Laternenumzug heisst, wurde am **04. November** auch wieder durchgeführt. Die Kinder haben stolz auf der Treppe vor dem Schulhaus Risegg ihre Lieder präsentiert. Die Kleinen sind dann unter Anführung von Trommler Ramon und mit ihren selbstgebastelten Laternen durch die Strassen gezogen. Danach haben die 3. bis 6. Klässler den Herbstmarkt eröffnet. Gebasteltes, selber gemachte Kuchen, Kaffee, Glühwein und vieles mehr haben die Schüler verkauft. Der Verkehrsverein hat wie jedes Jahr den Kindern ein Wienerli mit Brot und Tee offeriert. Bratwürste und Cervelat vom Grill wurde den Besuchern verkauft.

Unsere gute Seele Maja Niederer konnte wieder ihre Donnerstagswanderungen durchführen. Alle Wanderungen konnten durchgeführt werden inklusive einem starken Gewitterregen im Chastenloch. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen vom ganzen Vorstand bei Maja herzlich bedanken, für Ihre Bemühungen für spannende Ausflüge. Also wer Lust hat, auch mal dabei zu sein, Maja gibt gerne Auskunft über die geplanten Wanderungen im Jahr 2023.

Können Sie sich erinnern, dass ich im Bericht vom 2021 geschrieben habe, dass wir uns für dieses Jahr etwas Neues anstelle der Tanne beim Schulhaus Buechen überlegt haben? Dieses Vorhaben hätten wir gerne umgesetzt, aber leider hat uns kurz vor dem Christbaum schmücken die Schule einen Strich durch die Rechnung gemacht. Aufgrund der Energiekrise beschloss der Schulkreis Thal auf eine Weihnachtsbeleuchtung zu verzichten. So haben wir im Schulhaus Risegg mit unseren silbernen Kugeln geschmückt. Hier möchte ich meinen herzlichen Dank an die Familie Frischknecht aussprechen, die uns die Tanne gesponsert haben. Beim Schulhaus Buechen, naja, haben wir einfach das Beste aus der Situation gemacht und mit unseren Christbaumkugeln die Apfelbäumchen geschmückt. Auch wenn es nicht unser Plan war dies so zu machen, haben wir doch aus der Bevölkerung viele Komplimente erhalten. Jetzt heisst es weiter warten und ganz fest hoffen und vor allem Daumen drücken, dass wir dann in diesem Jahr die Weihnachtsbeleuchtung wieder machen dürfen.

Die Tanne 2022 vor dem Schulhaus Risegg wurde von der Familie Frischknecht Brunnenacker gesponsert und vom Bauamt Thal gestellt.

Bevor dann am **4. Dezember** der Chlaus kam, mussten wir ca. 80 Säckli in Fließbandarbeit abfüllen. Viele Familien haben den Weg bei schönem Wetter zum Samichlaus und Schmutzli gefunden. Die Kinder von klein bis gross haben fleissig ihre Sprüchli dem Samichlaus aufgesagt und dafür ein prall gefülltes Chlaussäckli erhalten. Es war ein sehr schöner und gemütlicher Nachmittag.

Der legendäre Skitag fand am **14. Januar** 2023 statt.

Mit einem Car voller Ski-, Snowboardern und Fussgängers fuhren wir nach Davos. Schon auf der Fahrt strahlte uns die Sonne entgegen anstelle der schlechten Wettervorhersage. Gruppenweise haben alle den Schnee und die Sonne genossen. Zum Mittagessen haben wir uns im Restaurant Fuxägufer getroffen und die Stimmung war super. Am Nachmittag traf man sich in der Jatzhütte wo auch die Stubetegäng einen Auftritt hatten. Die Stimmung war ausgelassen, auch unsere kleinsten Gäste hatten ihren vollen Spass. Die Fussgänger hatten ebenfalls einen schönen und erholsamen Tag in Davos.

Den Jahresbericht hat Priscala mit Fotos der verschiedenen Anlässen präsentiert.

Der Jahresbericht der Präsidentin wird mit grossem Applaus verdankt und einstimmig gutgeheissen.

5. Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle

Reingewinn: 6286.26 CHF
Budget: -15.00 CHF
Eigenkapital: 34447.64 CHF
Rückstellungen: 45000.00 CHF

Die grössten **Einnahmen** setzten sich aus folgenden Punkten zusammen:

CHF 3415.- aus Mitgliederbeiträge
CHF 5000.- aus Gemeindebeiträge
CHF 6160.- aus Musig am See

Die grössten **Ausgaben** wurden hauptsächlich getätigt durch:

CHF 3600.- Vorstand/Geschenke
CHF 380.- Projekte
CHF 3500.- Aktivitäten

Es sind keine Fragen zur Jahresrechnung gestellt worden. Die Jahresrechnung 2022 wurde ohne Gegenstimmen genehmigt.

Der Revisorenbericht wird von Martin Weber verlesen:

Claudio Egli und Martin Weber haben die Rechnung am 06. März 2023 geprüft. Sie bestätigen eine ordnungsgemässe, vorbildliche, saubere und vollständige Buchführung. Alle Belege sind vorhanden und stimmen mit den Buchungen überein. Die Bilanz und Erfolgsrechnung sind korrekt. Die Betriebsrechnung schliesst mit einem Gewinn.

Sie beantragen:

1. die Jahresrechnung 2022 sei zu genehmigen und dem Kassier, Edgar Herzog Entlastung zu erteilen
2. dem gesamten Vorstand sei Entlastung zu erteilen und für die unentgeltlich geleistete Arbeit den Dank auszusprechen.

Der Revisorenbericht wird von den Mitgliedern genehmigt. Die Arbeit von Kassier und Vorstand wird mit Applaus gutgeheissen und verdankt.

6. Rücktritte

Ridvan Filiz, seit 2019 im Vorstand verlässt uns leider, die Präsidentin dankt Ridvan im Namen vom ganzen Vorstand für seine geleistete Arbeit und die angenehme Zusammenarbeit. Da Ridvan nicht anwesend ist, überreicht die Präsidentin Ridvans Schwiegermutter Elizabeth Gebert den Gutschein von Appenzeller Tourismus mit der Bitte dies an Ridvan weiterzugeben.

7. Wahl des Vorstandes

Es stellen sich wiederum für 1 Jahr zur Verfügung:

Ursula Egeter, Tamara Breitenmoser, Edgar Herzog, Philipp Graber, Fredi Niederer, Urs Keller, Jaenette Hauser, Jürg Fässler Petra Bosshart

Geschlossen wird dem Vorstand ein weiteres Jahr das Vertrauen ausgesprochen.

Petra Bosshart dankt der Präsidentin, im Namen des gesamten Vorstands, für Ihren Einsatz und Ideenreichtum und ersucht die Mitglieder Ihr erneut das Vertrauen auszusprechen. Mit Applaus wird die Präsidentin, Priscala Limacher bestätigt. Sie wird sich nochmals für ein Jahr verpflichten.

Neu zur Wahl vorgeschlagen wird Shqipe Ajeti. Sie wird von den anwesenden Mitgliedern und dem Vorstand einstimmig gewählt.

8. Wahl der Revisionsstelle

Die beiden Revisoren Claudio Egli und Martin Weber werden sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung stellen. Die beiden wurden ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

9. Jahresprogramm 2023

Bevor die Präsidentin das Jahresprogramm 2023 vorstellt, richtet Sie ein paar Worte an die Mitglieder. Nach dem 20 jährigen Musig am See, gab es leider sehr viele Rücktritte aus dem OK. Das kleine bestehende OK und der ganze Vorstand vom Verkehrsverein haben fleissig Ersatz für die Austretenden gesucht. Auch sind wir mit dem Gemeindepräsidenten Simon Diezi zusammengesessen und haben nach einer Lösung gesucht. Aber leider haben wir bis kurz vor der Hauptversammlung nicht alle Ressort besetzen können und darum hat der Vorstand schweren Herzens beschlossen, dass wir der Realität ins Auge schauen müssen und Musig am See nach 20 Jahren mit einem kleineren Anlass ersetzen müssen. Die Entscheidung ist dem Vorstand alles andere als leicht gefallen, da Musig am See doch so legendär gewesen ist. Aber wir versprechen Ihnen hier und heute, dass Musig am See nicht Ersatzlos gestrichen wird, sondern wir vom Vorstand werden einen kleinen Anlass auf die Beine stellen. Am gleichen Datum, also am letzten Samstag in den Sommerferien. Wir vom Vorstand sind überzeugt, dass wir so, den Mitgliedern und den Einwohnern der Gemeinde von Staad eine gute Alternative bieten können.

Das Jahresprogramm wird den Mitgliedern via PowerPoint Präsentation vorgestellt.

Es wird einstimmig genehmigt.

10. Jahresbeitrag

In der Einladung wurde die Summe des Jahresbeitrags vergessen zu erwähnen.

Der Vorstand schlägt vor, dass wir Fr. 30.- pro Familie und Haushalt belassen. Dies wird ohne Gegenstimmen bestätigt.

11. Ehrung; Staader des Jahres

Bevor wir den Staader des Jahres Ehren, möchten wir noch einer Person unseren Dank aussprechen. Wir konnten nicht allen austretenden Personen vom OK Musig am See das Dankes Geschenk überreichen. Das möchten wir heute Abend aber nachholen. Peter Vollenweider war auf Bildungsurlaub und darum überreichen wir ihm heute für die 20 Jahre OK Musig am See einem Gutschein von Appenzeller Tourismus. Die Präsidentin bedankt sich bei Peter für die wertvolle Zusammenarbeit und die vielen Jahre, die er mit viel Engagement und Fleiss in das OK Musig am See gesteckt hat.

Petra Bosshart hat auch dieses Jahr wieder eine wahnsinnige Laudatio zusammengetragen für die Ehrung „Staader des Jahres 2022“. Ernannt wurde der „Mr. FC Staad“ - Felix Rüst. Der grosse Applaus und die Standing Ovation hat gezeigt, dass diese Wahl die richtige Entscheidung war.

12. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

13. Allgemeine Umfrage

Der Verkehrsverein macht einen Aufruf, dass wir einen Filmer und Chronikschreiber suchen. Bei Fragen betreffs dieser Ämtlis, kann man sich gerne an den Vorstand wenden.

Die Präsidentin liest ein Brief von Melanie Tobler vom Verein wir sind Emma vor. Der Verein fragt den Verkehrsverein an, ob ein Interesse für einen Begegnungsort/Gastronomieangebot für Buechen zu schaffen besteht. Die Präsidentin übergibt das Wort den Mitgliedern für die Meinungen.

Simon Diezi übernimmt das Wort er ist der auch der Meinung dass ein Begegnungsplatz entstehen muss und bittet die Zusammenarbeit mit der Gemeinde an. Falls jemand Interesse daran habe, stehe seine Türe immer offen.

Er dankt im Namen der Politischen Gemeinde dem Verkehrsverein für die geleistete Arbeit und hofft auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Die Präsidentin übergibt das Wort an Elizabeth Gebert die sich zur Verfügung gestellt hat, für den abwesenden Ridvan die geschriebene Chronik von ihm vorzulesen. Mit grossem Applaus wird der Chronikbericht verdankt.

Nach Kaffee und Dessert von der Bäckerei Motzer wird der Chronikfilm präsentiert. Vielen Dank für den gelungenen Film, zusammengeschnitten von Urs Keller und gesprochen von Jeanette Hauser.

Nun bleibt der Präsidentin nur noch sich im Namen vom Vorstand bei den Mitgliedern für das Erscheinen an der Hauptversammlung und das Vertrauen in den Vorstand zu bedanken. Sie wünscht allen Anwesenden eine gute Heimreise, eine gute Zeit und gute Gesundheit.

Staad, 10.05.2023
Geht an: Alle Mitglieder des VV-Staad

Die Aktuarin, Tamara Breitenmoser

